1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 85 – David-Hansemann-Straße -
 Beratung und Entscheidung über Stellungnahmen der Behörden
 im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB

<u>Antragsteller/in</u>	Wehrbereichsverwaltung West		
<u>Anschrift:</u>	Postfach 30 10 54 40410 Düsseldorf		
<u>Antrag:</u>	<p>Die Prüfung, ob und in welchem Umfang militärische Belange durch die von Ihnen mit Bezugsschreiben zugeleiteten Unterlagen betroffen sind, konnte leider bislang nicht abgeschlossen werden. Ich werde daher nicht fristgerecht zu Ihrem Schreiben Stellung nehmen können.</p> <p>Ich bitte daher um Terminverlängerung bis zum 07.05.2007.</p> <p>Vorsorglich mache ich Bedenken geltend. Diese werde ich zu gegebener Zeit begründen.</p>		
<u>Beschluss:</u>	Der Stellungnahme wird nicht entsprochen. Eine Fristverlängerung wird nicht gewährt, die Bedenken werden zurückgewiesen.		
<u>Begründung:</u>	<p>Aufgrund der Terminplanung konnte keine Fristverlängerung im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB gewährt werden. Im Rahmen der öffentliche Auslegung des Planentwurfes und der parallel stattfindenden Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB, verbleibt der Wehrbereichsverwaltung ausreichend Gelegenheit, zur Planung im Rahmen ihrer Zuständigkeit Stellung zu nehmen.</p> <p>Die nicht spezifischen, pauschal vorgetragenen Bedenken können nicht gewichtet werden und sind somit zurückzuweisen.</p>		
Abstimmung	dafür	dagegen	Enthaltung
Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss			
Haupt- und Finanzausschuss			
R A T			